

Geschwindigkeit wird reduziert/Tafeln weisen auf Sicherheitsabstand hin

Mehr Verkehrssicherheit für Radfahrer in Neumühler Straße

Um die Verkehrssicherheit für Radfahrer auf dem Radschutzstreifen in der Neumühler Straße stadteinwärts von der Tierklinik bis Höhe Tankstelle zu erhöhen, ist die zulässige Geschwindigkeit in dem betreffenden Bereich von 50 km/h auf 30 km/h montags bis freitags in der Zeit von 6 bis 9 Uhr und 15 bis 18 Uhr reduziert. Zusätzlich weisen Tafeln auf die Freihaltung des Radschutzstreifens und den erforderlichen Sicherheitsabstand beim Überholen von Radfahrern hin.

„Durch das deutlich erhöhte Verkehrsaufkommen infolge der Baumaßnahme in der Rogahner Straße ist diese Geschwindigkeitsverringerung erforderlich“, berichtet der Leiter des städtischen Fachdienstes Verkehrsmanagement Dr. Bernd-Rolf Smerdka. „Die Verkehrsstärken liegen in den Spitzenzeiten in einem Belastungsbereich, der den Radschutzstreifen nur bei 30 km/h als sicher ausweist. In diesem Zuge möchte ich darauf hinweisen, dass der auf der Fahrbahn durch Leitlinien



Mit einer mobilen Geschwindigkeitsanzeige haben Jana Symank vom Fachdienst Verkehrsmanagement (links), Hauptkommissar Kay Müller von der Polizeiinspektion Schwerin (rechts) und Roberto Koschmidder vom ADFC am 31. Juli Auto- und auch Fahrradfahrer auf die neue Regelung zur Geschwindigkeit in der Neumühler Straße hingewiesen.

© LHS/Mareike Diestel

markierte Schutzstreifen für den Radverkehr nur bei Bedarf durch Kfz überfahren werden darf.“ Die in der Neumühler Straße verblei-

bende Fahrbahn ist für den Begegnungsverkehr zweier PKW ausreichend breit. Lediglich die Begegnung mit Schwerverkehr oder Bus stellt

einen solchen Bedarfsfall dar. Der Radverkehr darf dabei natürlich nicht gefährdet werden.

Weitere bauliche Verbesserungen zum Schutz von Radfahrern sind ab Ende August bis Mitte September eingeplant. Im Bereich der Tierklinik wird die Einfahrt in den Radschutzstreifen so angepasst, dass Radfahrer näher in das Sichtfeld des Kfz-Verkehrs gebracht werden und somit für das Einfahren in den Schutzstreifen mehr Sicherheit gegeben ist. Darüber hinaus wird der Lückenschluss für Fußgänger zwischen der Tankstelle und Bushaltestelle „Kongresshalle“ stadtauswärts hergestellt, so dass die Querungshilfe (Mittelinsel) an der Bushaltestelle sicher zu erreichen ist.

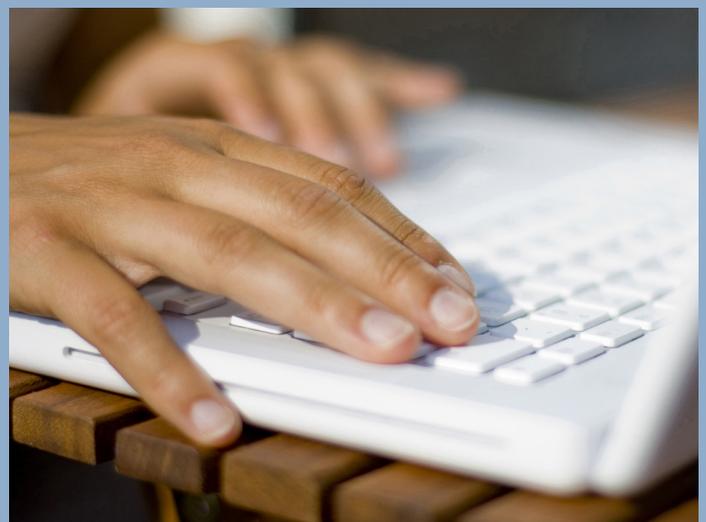
Hinweis: Stadtauswärts steht den Radfahrern in der Neumühler Straße ein Gehweg (Rad frei) zur Verfügung. Das Fahren auf dem Gehweg in entgegengesetzter Richtung, also stadteinwärts, ist laut Straßenverkehrsordnung nur Kindern bis zum 10. Lebensjahr erlaubt.

Umfrage für Familien und Jugendliche im Mueßer Holz und Lankow

Im Juni dieses Jahres hat der städtische Fachdienst Jugend alle Familien, die im Mueßer Holz und in Lankow wohnen mit der Bitte angeschrieben, sich an einer Online-Umfrage zu den in den beiden Stadtteilen bestehenden Angeboten für Familien, Kinder und Jugendliche zu beteiligen. In Auswertung der Umfrage sollen in Zukunft offene Bedürfnisse und Wünsche besser erfüllt werden. „Bisher haben rund 200 Eltern und Jugendliche an der Umfrage teilgenommen. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Gleichzeitig möchte ich aber die Familien, die bisher noch nicht an der Umfrage mitgemacht haben bit-

ten, sich zu beteiligen. Denn je mehr mitmachen, umso genauer können wir auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder, Jugendlichen und Eltern in Schwerin eingehen“, sagt Mark Klinkenberg, Leiter des Fachdienstes Jugend.

Und so einfach geht's: unter www.schwerin.de/familienbefragung bis zum 11. August den Fragebogen für Eltern und Jugendliche (12 bis 18 Jahre) anklicken, ausfüllen und abschicken. Und zu gewinnen gibt's auch noch etwas. Unter allen Einsendungen werden 10 Familienkarten für den Zoo und 5 Kinogutscheine verlost. Die Umfrage ist freiwillig und ohne Angabe des Namens.



© soulcore/Photocase.de

KONTAKTE

Landeshauptstadt Schwerin
 Der Oberbürgermeister
 Am Packhof 2 – 6
 19053 Schwerin
 Telefon: 0385 545 - 1111
 Telefax: 0385 545 - 1019
 E-Mail: info@schwerin.de
 Internet: www.schwerin.de

Öffnungszeiten

Montag 8 bis 16 Uhr
 Dienstag 8 bis 18 Uhr
 Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Das BürgerBüro im Stadthaus hat zusätzlich an folgenden Samstagen von 9 bis 12 Uhr geöffnet:

03.08., 17.08. und 07.09.2019

Die Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle im Verwaltungsgelände des Post-Logistikzentrums im Heinrich-Hertz-Ring 2 hat an den folgenden nächsten Samstagen von 8 bis 12 Uhr geöffnet:

03.08. und 07.09.2019

Ideen und Beschwerden

Haben Sie Anregungen, Hinweise oder Kritiken zur besseren Service- und Leistungsqualität der Stadtverwaltung? Dann wenden Sie sich an das: Ideen- und Beschwerdemanagement

Telefon: 0385 545 - 2222

Telefax: 0385 545 - 1019

E-Mail:

ideen-beschwerden@schwerin.de

Impressum

Herausgeber:

Landeshauptstadt Schwerin
 Der Oberbürgermeister
 Pressestelle
 Am Packhof 2 – 6, 19053 Schwerin
 Tel.: 0385 545 - 1010
 Fax: 0385 545 - 1019
 E-Mail: pressestelle@schwerin.de
 Redaktion: Mareike Diestel

Bezugsmöglichkeiten:

BürgerBüro im Stadthaus, Tourist-Information, Stadtbibliothek, Kulturinformationszentrum, Stadtteilbüro Neu Zippendorf, in Straßenbahnen, am Info-Point des Schlosspark-Centers oder als elektronisches Abo per Bestellkarte unter www.schwerin.de

Erscheinungsweise: 2 x monatlich

Nächste Ausgabe: 16.08.2019

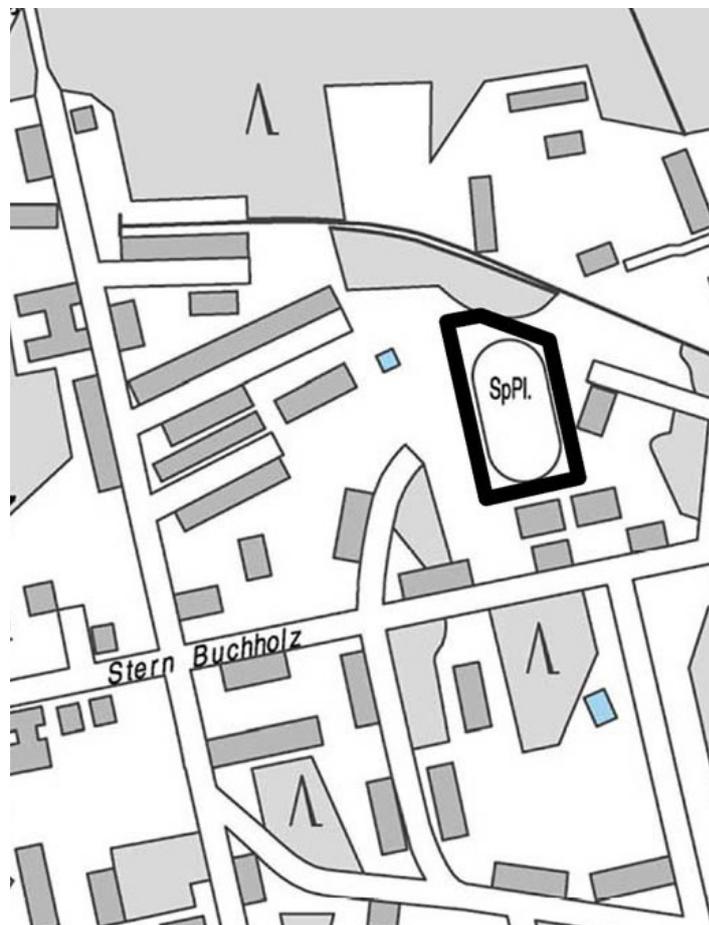
Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 110 „Solaranlage im Blücher Umweltpark“

Die Landeshauptstadt Schwerin hat beschlossen, den Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 110 „Solaranlage im Blücher Umweltpark“ aufzustellen. Planungsziel ist die Errichtung einer großflächigen Solaranlage auf einer nicht mehr genutzten Sportfläche. Der Geltungsbereich ist im Lageplan dargestellt. Über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung können Sie sich in der Zeit vom 12. bis 30. August 2019 bei der Stadtverwaltung Schwerin, Am Packhof 2 - 6 (Rondell Haupteingang, 4. Etage) während der allgemeinen Öffnungszeiten informieren. In dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit, sich zu den Planungsabsichten zu äußern.

Die Planungsunterlagen und weitere Informationen finden Sie auch unter www.schwerin.de/buergerbeteiligung. Dort können Sie Ihre Anregungen online abgeben.

Landeshauptstadt Schwerin
 Der Oberbürgermeister
 i. V. Bernd Nottebaum

Im Internet unter www.schwerin.de/bekanntmachungen am 2. August 2019 veröffentlicht.



Lageplan

© Landeshauptstadt Schwerin

Windros-Festival im Freilichtmuseum

Sie kommen aus Persien, der Mongolei, der Ukraine, aus Dänemark, Frankreich, Großbritannien und den USA. Musiker aus aller Welt treffen in Bauernhäusern und auf Streuobstwiesen des Freilichtmuseums in Schwerin-Mueß auf deutsche Liedermacher, regionale Bands und Musikanten, die traditionelle Musik und Folk in vielen klanglichen Facetten spielen. Das 7. Windros-Festival findet im Spätsommer vom 6. bis 8. September statt.

Viele Künstler, die schon dabei waren, lieben die geschichtsträchtige Atmosphäre auf dem Museumsgelände direkt am Südufer des Schweriner Sees. In diesem Jahr kommen etwa einhundert Künstler. Sie spielen und singen an drei Tagen, auf fünf Bühnen und vier Tanzböden zu mehr als vierzig Veranstaltungen. Beim Publikum

kommen die Qualität der Konzerte und die ausgelassene Fröhlichkeit bei Kinderspaß und vielen Tanzvergnügen gut an. Festivalbesucher können sowohl vertraute als auch nie gehörte Klänge erleben. Vom temperamentvollen Roma-Klezmer-Sound der „Hudaki Village Band“ zu den poetischen Liedern von „Hans Eckardt Wenzel & Band“, von mongolischen Kehlkopfgesängen der Gruppe „Sedaa“ zu den schwungvollen Tanzmelodien der französischen Bal-Folk-Stars „La Machine“, von den Dudelsackklängen des Pipenbock-Orchesters zu den vielen traditionellen deutschen Tanzmusikbands mit ihren spritzigen Grooves. Musiker bespielen die Bühnen zwischen Apfelbäumen, Sägegatter und Scheune, Bauernhaus und Dorfschullehrgarten, Tanzzelt und Hirtenkatzen. Zu den Festival-Höhepunkten gehört das alljährliche

Konzert des Windros-Orchesters. Es setzt sich in jedem Jahr aus Musikern mehrerer Nationen des Festivals zusammen. Sie erarbeiten ein gemeinsames Konzertprogramm. Ein einzigartiges Projekt bildet in diesem Jahr auch die Zusammenarbeit der Band „Sedaa“ mit Musikschülern des Goethe-Gymnasiums Schwerin. Eine Woche lang üben gestandene Profis und angehende Nachwuchskünstler für den Höhepunkt: einen gemeinsamen Auftritt beim Windros-Festival 2019. Vorverkaufsstellen sind alle Geschäfte der Schweriner Volkszeitung, des Prignitzer, der Norddeutschen Neuesten Nachrichten, die Schwerin-Information und die Rösterei Fuchs am Markt Schwerin, das Freilichtmuseum Schwerin-Mueß und www.etix.com. Weitere Informationen zum Festival unter www.windros-festival.de.

Amtliche Bekanntmachung der Straßenumbenennung im Baugebiet „Östlicher Kranweg“ in „Löwenthalstraße“

Für die Straßenumbenennung im Baugebiet „Östlicher Kranweg“ soll an eine Familie der jüdischen Geschichte erinnert werden - Löwenthal.

Felix Löwenthal, am 15.09.1853 in Schwerin geboren und am 05.08.1929 in Hamburg gestorben, war ein deutscher Rechtsanwalt und Parlamentarier.

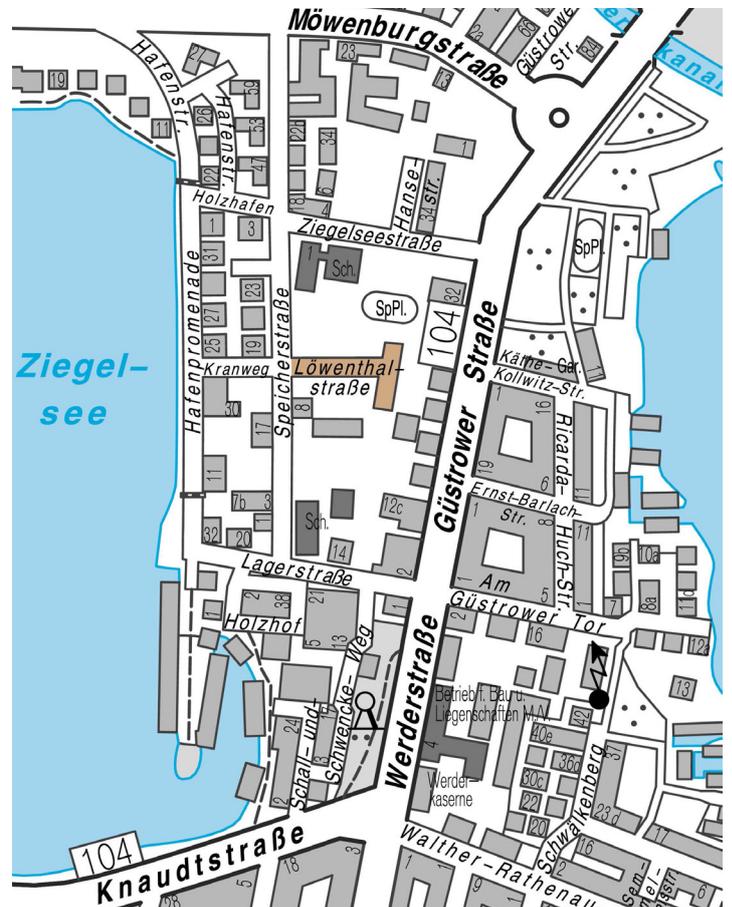
Er besuchte das Fridericianum in Schwerin, studierte Rechtswissenschaften in Leipzig und Rostock, und führte danach die väterliche Anwaltskanzlei in Schwerin. 1918 war er Mitgründer der Deutschen Demokratischen Partei (DDP) und deren Landesvorsitzender sowie Mitglied des Landtages des Freistaates Mecklenburg-Schwerin. 1919 erarbeitete er die neue Landesverfassung. Von 1882 bis zu seinem Tode war er Mitglied des Vereins für mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde. Josephy Löwenthal, am 29.05.1821 in Sternberg geboren und am 08.08.1882 in Schwerin gestorben, absolvierte eine kaufmännische Ausbildung in Bützow und gründete dort 1854 ein Getreidehandelsunternehmen. 1860 siedelte er nach Schwerin in den Speicher der Paulsstraße über und vergrößerte dort die Getreidegroßhandlung Löwenthal, Nord & Co mehrfach und gründete zahlreiche Filialen in Norddeutschland.

Mit der Machtergreifung der Nationalsozialisten wurden die jüdischen Miteigentümer enteignet. In der Kartenanlage ist der Straßenverlauf dargestellt.

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 08.04.2019 den Straßennamen „Löwenthalstraße“ beschlossen. Auskunft hierzu erteilt Frau Kerstin Dobbrück, Fachdienst Bauen und Denkmalpflege, Fachgruppe Bauordnung, Am Packhof 2 - 6, Zimmer 1.069, 19053 Schwerin, Telefon-Nr.: 0385 545-2765.

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
In Vertretung
Bernd Nottebaum

Im Internet unter www.schwerin.de/bekanntmachungen am 2. August 2019 veröffentlicht.



Übersichtsplan

© Landeshauptstadt Schwerin

„Förderung des Wohlbefindens und der Lebensqualität älterer Menschen“

Stadt bewirbt sich für das Projekt als Pilotkommune

Ältere Menschen in Angebote, Aktivitäten und Feste mit einzubinden, schmackhafte und ausgewogene Mahlzeiten in Gemeinschaft oder ausreichende Bewegung – das alles sind wichtige Voraussetzungen für ein gutes Lebensgefühl. Auch die Erhaltung der Selbstständigkeit vor allem der körperlichen, seelischen und geistigen Gesundheit spielt dabei eine große Rolle. Viele Angebote gibt es in der Landeshauptstadt schon. Aber aus verschiedenen Gründen ist es nicht allen älteren Menschen möglich, diese zu nutzen. Wie kann die Förderung des Wohlbefindens und der Lebensqualität älterer Menschen gelingen? Dieser Frage geht die Steuerungsgruppe „IN FORM IM ALTER“, bestehend aus Vertreter*innen des Seniorenbüros Schwerin, des Arbeiter-Sa-

mariter-Bundes Schwerin-Parchim e. V. (ASB), des Hauses der Begegnung Schwerin e. V., des Quartiersma-

agements Weststadt, der DGE-Sektion Mecklenburg-Vorpommern und der Apotheken im Gusanum und der



© WavebreakmediaMicro

Regenbogen-Apotheke nach. Unter der koordinativen Leitung der Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisation (BAGSO) werden bestehende Angebote optimiert und neue Ideen, wie beispielsweise die „Bewegte Apotheke“ oder der „Tatort Küche“ entwickelt und umgesetzt.

Die Landeshauptstadt Schwerin hat sich als Pilotkommune für das Projekt „Förderung des Wohlbefindens und der Lebensqualität älterer Menschen“ beworben, das von der BAGSO im Rahmen von „IN FORM - Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung“ durchgeführt und vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert wird.

Startklar für's neue Schuljahr:

ZGM nutzt Schulferien für Maler- und Sanierungsarbeiten / Auch neue Möbel und Technik werden angeschafft

Das Zentrale Gebäudemanagement nutzt die Sommerferien, um an den Schweriner Schulen dringende Maler- und Sanierungsarbeiten umzusetzen. Die Landeshauptstadt stellt rund 462.500 Euro für die Arbeiten bereit.

In der Turnhalle der Fritz-Reuter-Grundschule werden Fenster erneuert. Im Fridericianum werden die Mensa und die Küche saniert und in der Friedenschule Klassenräume neu hergerichtet. In der Friedenschule wird in einem Klassenraum das Parkett aufgearbeitet, Wände erhalten einen neuen Anstrich und die bleiverglaste Fenster in der Aula werden aufgearbeitet. Auch in der Bertolt-Brecht-Schule und der Beruflichen Schule für Wirtschaft und Verwaltung werden Bodenbeläge erneuert und Malerarbeiten ausgeführt. Weiterhin wird die Friedenschule an die Fernwärme angeschlossen. In der Astrid-Lindgren-Schule wird im Atrium ein Rollstuhllifthalter eingebaut, um die Barrierefreiheit zu verbessern. In der Grundschule Lankow wird in den Klassenräumen schmutzabweisender Wandschutz angebracht und das Computerkabinett der Körperbehindertenschule erhält einen neuen Bodenbelag.

Es wird aber nicht nur gemalt und instand gesetzt an den Schweriner Schulen. Der Fachdienst Bildung und Sport der Landeshauptstadt investiert rund 500.000 Euro in neue Möbel und Technik. Beschädigtes oder fehlendes Mobiliar wird ersetzt. Beispielsweise werden in den Grundschulen Nils Holgersson und Astrid Lindgren sowie in der Integrierten Gesamtschule Bertolt Brecht und dem Förderzentrum Albert Schweitzer ganze Klassenzimmer neu ausgestattet. Darüber hinaus erhalten diverse Schulen neue All-In-One Computer, Beamer, Notebooks, digitale Stundenplananzeiger im Wert von insgesamt 320.000 Euro. Auch die Umzugskartons der Sprachheilschule sind schon gepackt: sie ist pünktlich zum



In den Sommerferien werden die Schweriner Schulen für das neue Schuljahr fit gemacht.

© Adobe Stock/Jekaterina

Beginn des neuen Schuljahres im Westflügel des Campus am Turm in der Hamburger Allee 124 beheimatet. Des Weiteren startet die Regionalschule WEST zum Schuljahr 2019/2020 mit ihrem Betrieb.

Ab 2. September Schulanmeldungen im Stadthaus

Eltern können ihre Kinder ab 2. September im Bürgerbüro des Stadthauses für den Schulbesuch anmelden. Für das nächste Schuljahr müssen alle Schweriner Kinder angemeldet werden, die zwischen dem 1. Juli 2013 und dem 30. Juni 2014 geboren wurden.

Die Anmeldung ist auch für Kinder obligatorisch, die in einer Schule in freier Trägerschaft eingeschult werden sollen. Um Wartezeiten zu vermeiden, können Eltern auch online unter [www.schwerin.de/terminvergabe](http://www.schwerin.de/) Termine reservieren. Dazu wählen Sie bitte eine beliebige Dienstleistung in der Rubrik Bürgerservice aus. Anzumelden sind auch die Kinder, die im letzten Jahr von

der Schule zurückgestellt wurden bzw. für das kommende Schuljahr zurückgestellt oder vorzeitig eingeschult werden sollen. Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes und der Personalausweis bzw. Reisepass der/des Sorgeberechtigten mitzubringen. Die Kinder müssen bei der Anmeldung nicht dabei sein. Die Schulanmeldung ist im Falle des gemeinsamen Sorgerechts von beiden Sorgeberechtigten vorzunehmen, bei Verhinderung kann eine entsprechende Vollmacht vorgelegt werden. Bei alleinigem Sorgerecht ist die Negativbescheinigung mitzubringen.

Sonderfahrausweis für Schüler mit Beginn des neuen Schuljahres zeitlich ohne Begrenzung

Die Nahverkehr Schwerin GmbH hat den im abgelaufenen Schuljahr noch zeitlich begrenzten Sonderfahrausweis für Schülerinnen und Schüler neu kalkuliert. Mit Beginn des neuen Schuljahres am 12. August können Anspruchsbe-

rechtigte auf dem Schulweg zu ihrer örtlich zuständigen Schule nun ohne auf die Uhr schauen zu müssen montags bis freitags die Fahrt zur Schule und wieder zurück antreten. Bisher konnten die Schülerinnen und Schüler den Sonderfahrausweis nur in der Zeit von 6.00 bis 17.30 Uhr nutzen.

Die Nahverkehr Schwerin GmbH hat in diesem Zusammenhang auch das Azubi-Freizeit-Ticket neu kalkuliert. Wer also seinen Sonderfahrausweis auf eine vollwertige Monatsfahrkarte im Ausbildungsverkehr upgraden möchte, zahlt anstatt der bisherigen 17,30 Euro ab Schulstart nur noch 10,00 Euro. Mit dem Ticket können Schülerinnen und Schüler Busse und Bahnen des Nahverkehrs außerhalb des Schulweges auch an den Wochenenden und in den Ferien nutzen. Sie sind am Schalter des Nahverkehrs oder am Ticketautomaten erhältlich. Gültig ist das Ticket aber weiterhin nur in Verbindung mit dem von der Landeshauptstadt Schwerin erstellten Sonderfahrausweis und dem Schülerschein.